



# Berufliche Bildung auf einen Blick

Daten und Fakten der bayerischen IHKs 2018

## Die wichtigsten Ergebnisse

- Mit mehr als 139.500 eingetragenen Ausbildungsverhältnissen tragen die IHKs in Bayern die Verantwortung für **ca. 57 % aller Auszubildenden** in Bayern.
- Die Zahl der **aktiven Ausbildungsbetriebe** steigt nach einem Rückgang im letzten Jahr wieder um 0,6 % auf 31.090.
- Der Anteil der Ausbildungsverträge mit **Auszubildenden ohne deutsche Staatsbürgerschaft** steigt weiterhin kontinuierlich an, auf 9,6 % in 2018.
- Fast 70.000 Personen nahmen in 2018 an einer abschließenden **Aus- oder Weiterbildungsprüfung** bei den bayerischen IHKs teil, insgesamt wurden ca. 150.000 Prüfungen nach bundeseinheitlichen Standards abgenommen.
- Mehr als 11.000 Personen schlossen vor einer bayerischen IHK erfolgreich eine **berufliche Weiterbildung auf Level DQR 6 und 7** (Bachelor- oder Masterniveau, z.B. Meister oder Betriebswirte) ab.
- 2018 betreuten die bayerischen IHKs **1.824 Stipendiaten**, die eine berufliche Weiterbildung absolvieren.
- Der Anteil von **Auszubildenden mit höherem Schulabschluss** liegt weiterhin konstant bei knapp über 70 % der neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnisse.
- 2018 blieben mehr als **16.200 Ausbildungsstellen in Bayern unbesetzt**. Dies entspricht einem Anstieg im Vergleich zum Jahr 2017 um 13,2 %.
- Die Zahl der **neu abgeschlossenen IHK-Ausbildungsverhältnisse** in Bayern steigt leicht um 2,3 %.
- **Ca. 72 %** der Ausbildungsverhältnisse im Zuständigkeitsbereich der IHKs in Bayern wurden in nur **20 Ausbildungsberufen** geschlossen.

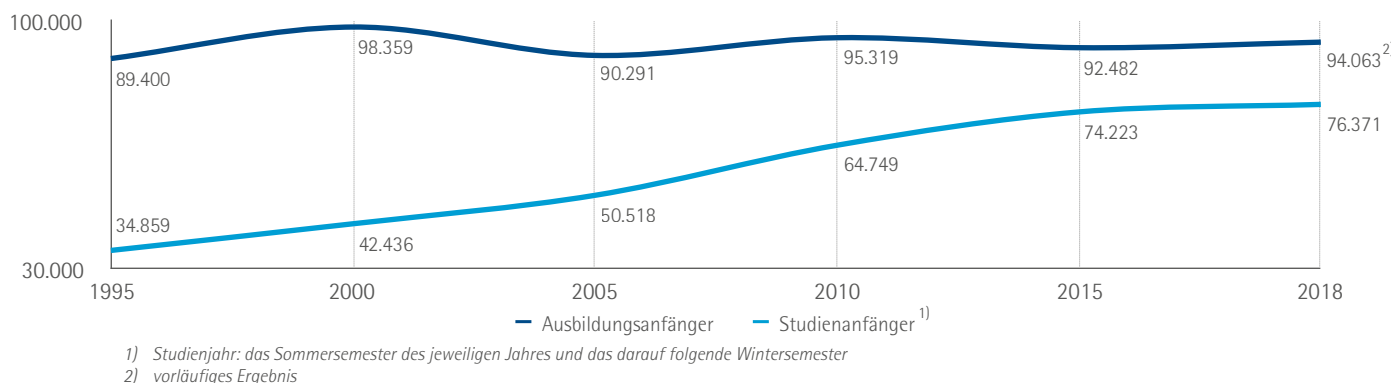
*Zugunsten der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die Nennung der weiblichen Form. Selbstverständlich sind Männer und Frauen gleichermaßen gemeint.*



Industrie- und Handelskammern  
in Bayern

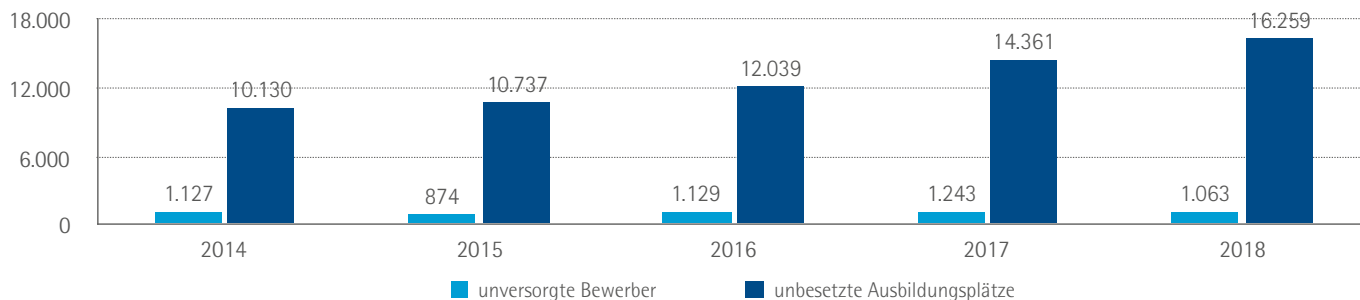
# 1. Aktuelle Situation

## 1.1 Ausbildungszahlen wieder steigend



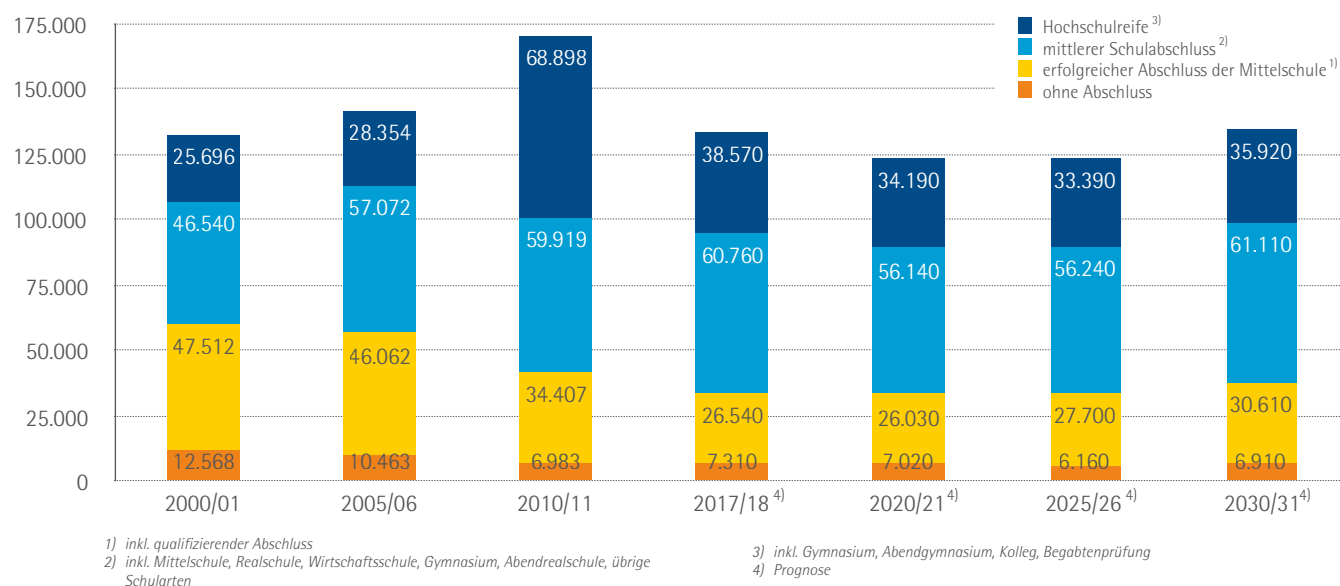
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik – Studierende an den Hochschulen in Bayern, jährliche Veröffentlichung – Berufliche Bildung in Bayern, jährliche Veröffentlichung.

## 1.2 Ausbildungsbereitschaft hoch, Bewerber fehlen



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2014–2018, jeweils Stand zum 30.09.

## 1.3 Tendenz zu höheren Schulabschlüssen, weniger Absolventen



Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst: Schüler- und Absolventenprognose 2018. Stand Juli 2018.

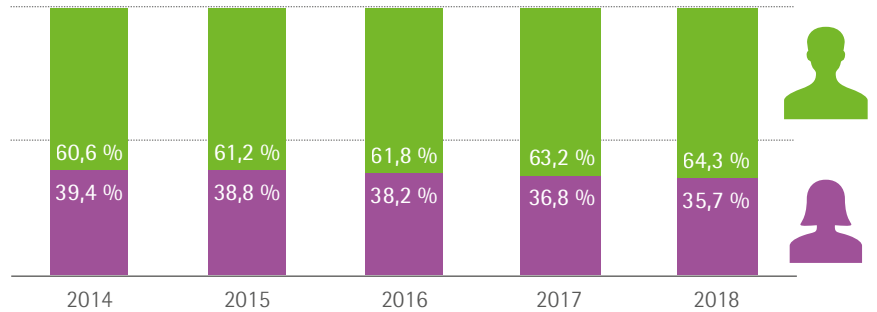
Das Bayerische Kultusministerium rechnet zum Ende des Schuljahres 2025/26 mit rund 123.500 Schulabgängern allgemeinbildender Schulen im Freistaat, rund 13.500 weniger als zum Ende des Schuljahres 2016/17. 2007 bis 2017 ist der Anteil der Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife von 21 % auf 29 % gestiegen; zugleich sank der Anteil der Haupt-/Mittelschüler von 31 % auf 20 %. Absolventen mit mittlerem Schulabschluss, deren Anteil von 40 % auf 46 % gestiegen ist, besuchen häufig FOS und Berufsfachschulen, statt eine Ausbildung zu starten.

## 2. Ausbildung

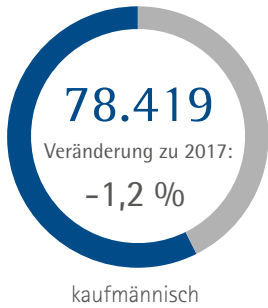
### 2.1 IHK-Ausbildungsverhältnisse in Bayern



Männliche | weibliche Auszubildende

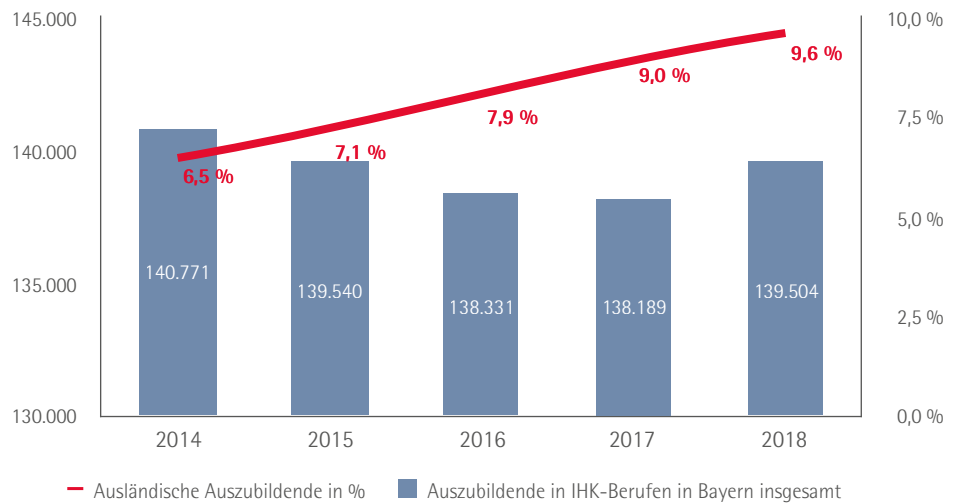


Nach Berufsgruppe



#### Ausländische Auszubildende

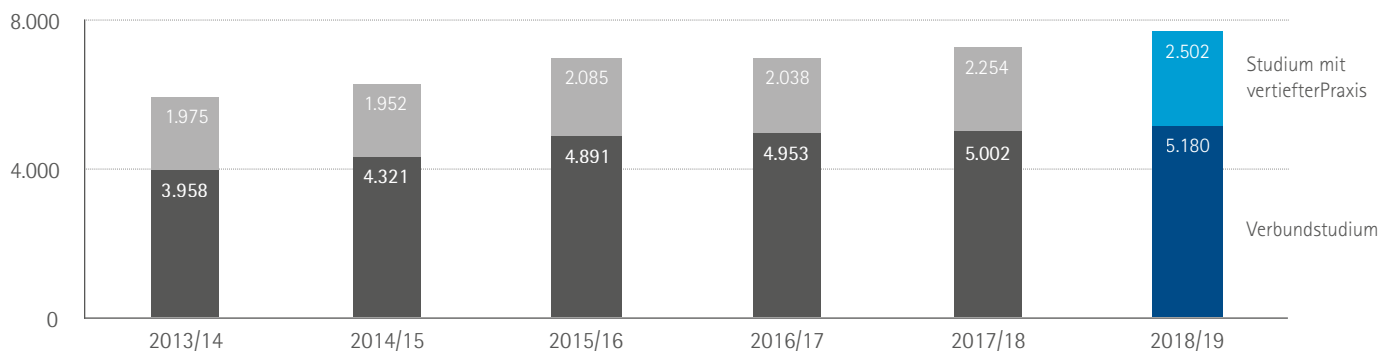
Die Gesamtzahl der Ausbildungsverträge in IHK-Berufen steigt zum ersten Mal seit Jahren wieder an. Der Anteil der Ausbildungsverhältnisse mit Auszubildenden ohne deutsche Staatsbürgerschaft nimmt wie in den letzten Jahren weiter zu. Dies spricht für die integrative Kraft der dualen Berufsausbildung.



Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### 2.2 Dual Studierende

Bei den dualen Studiengängen in Bayern gibt es zwei Varianten: Das **Verbundstudium** kombiniert Ausbildung und Studium, die Absolventen erwerben den Ausbildungsabschluss und einen Studienabschluss. Im **Studium mit vertiefter Praxis** wird ein reguläres Bachelorstudium an der Hochschule mit intensiven Praxisphasen im Unternehmen kombiniert. Die Praxiseinsätze orientieren sich an den Studieninhalten und der individuellen Qualifikation für eine Aufgabe. Eine Berufsausbildung ist nicht integriert. Der Schwerpunkt liegt mit über zwei Dritteln auf dem Verbundstudium: dies sind derzeit 5.180 Studierende.



Quelle: hochschule dual; Duales Studium in Bayern – Die dual Studierendenzahlen

## 2.3 Neu abgeschlossene IHK-Ausbildungsverhältnisse

Mit der Eintragung von ca. 57 % der neu abgeschlossenen Ausbildungsverhältnisse übernehmen die IHKS in Bayern die Verantwortung für den überwiegenden Teil der Auszubildenden.

### Gesamt



### Nach Berufsgruppe



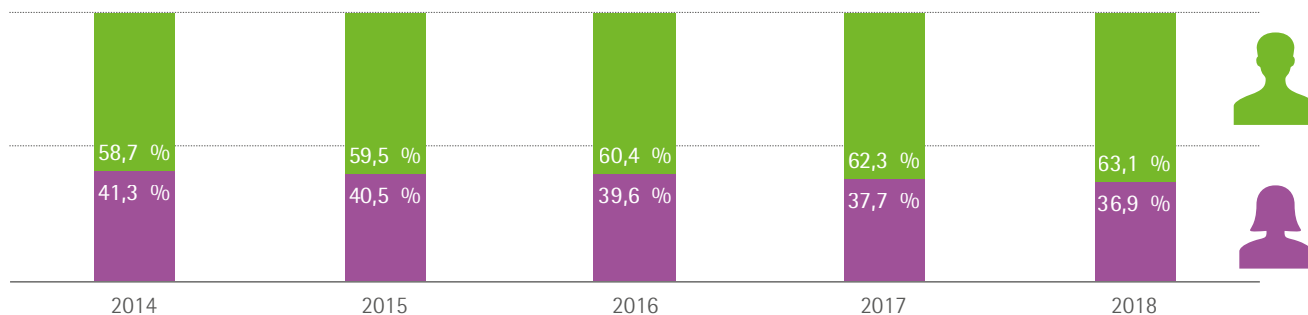
kaufmännisch



gewerblich-technisch

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

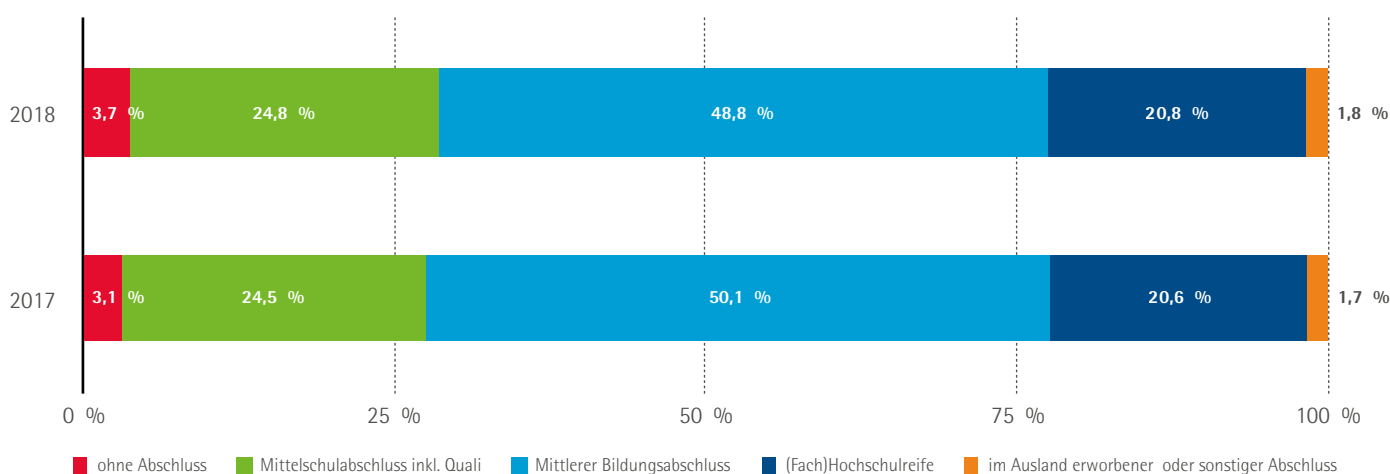
### Nach Geschlecht



Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### Nach Vorbildung

Der Anteil von Auszubildenden mit mittlerer Reife ist leicht rückläufig, nimmt aber gemeinsam mit den Abiturienten immer noch knapp 70 % der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge in 2018 ein.



Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

Die Vielfalt der ca. 250 IHK-Ausbildungsberufe bietet für Absolventen mit allen Schulabschlüssen diverse Möglichkeiten, die Ausbildung passend zu ihren Stärken und Fähigkeiten zu gestalten. Es gelingt zunehmend, die Attraktivität der Ausbildungsberufe und Ausbildungsmodelle für die verschiedenen Zielgruppen ins Bewusstsein zu rufen.

## Berufe mit den meisten neuen Ausbildungsverträgen

Knapp 72 % der Ausbildungsverhältnisse im Zuständigkeitsbereich der IHKs in Bayern wurden 2018 in nur 20 Ausbildungsberufen geschlossen.

KAUFMÄNNISCH UND KAUFMÄNNISCH VERWANDT	ANZAHL NEUE AUSBILDUNGSVERTRÄGE	ANTEIL AN NEUABSCHLÜSSEN IHK-AUSBILDUNGSVERTRÄGE
Kaufmann im Einzelhandel	4.886	8,9 %
Kaufmann für Büromanagement	3.983	7,3 %
Verkäufer	3.952	7,2 %
Industriekaufmann	3.524	6,5 %
Kaufmann im Groß- und Außenhandel	2.171	4,0 %
Hotelfachmann	1.720	3,2 %
Fachkraft für Lagerlogistik	1.669	3,1 %
Bankkaufmann	1.643	3,0 %
Koch	1.469	2,7 %
Fachlagerist	1.030	1,9 %
<b>GESAMT</b>	<b>26.047</b>	<b>47,7 %</b>
<b>GEWERBLICH-TECHNISCH</b>		
Fachinformatiker <sup>1)</sup>	3.119	5,7 %
Industriemechaniker	2.707	5,0 %
Mechatroniker	1.779	3,3 %
Elektroniker für Betriebstechnik	1.378	2,5 %
Zerspanungsmechaniker	1.118	2,0 %
Maschinen- und Anlagenführer	703	1,3 %
Werkzeugmechaniker	676	1,2 %
Bauzeichner	668	1,2 %
Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik	535	1,0 %
Mediengestalter Digital und Print	526	1,0 %
<b>GESAMT</b>	<b>13.209</b>	<b>24,2 %</b>
	<b>39.256</b>	<b>71,9 %</b>

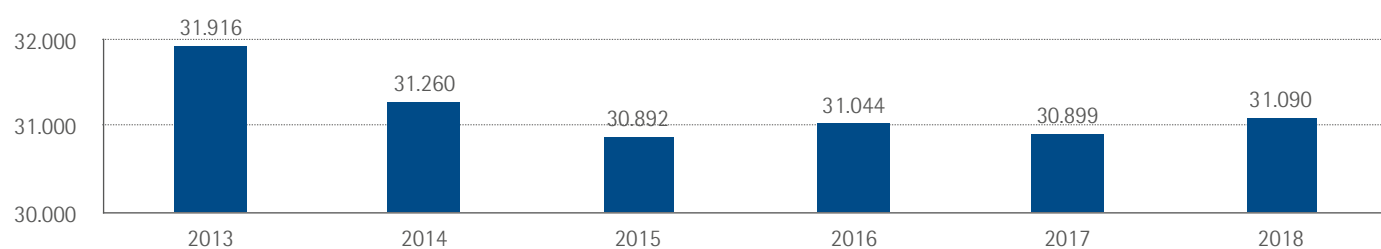
1) Nach Berufen - Fachrichtungen sind zusammengefasst

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

## 2.4 Ausbildende Unternehmen

### Aktive IHK-Ausbildungsbetriebe

Nach einem leichten Rückgang im Jahr 2017 stieg die Zahl der aktiven Ausbildungsbetriebe wieder auf das Niveau von 2016. Mehr als 16.000 Ausbildungsstellen blieben in 2018 unbesetzt. Umso erfreulicher ist dieses klare Zeichen der ungebrochen hohen Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen.



Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### Neu erteilte Ausbildungseignungen

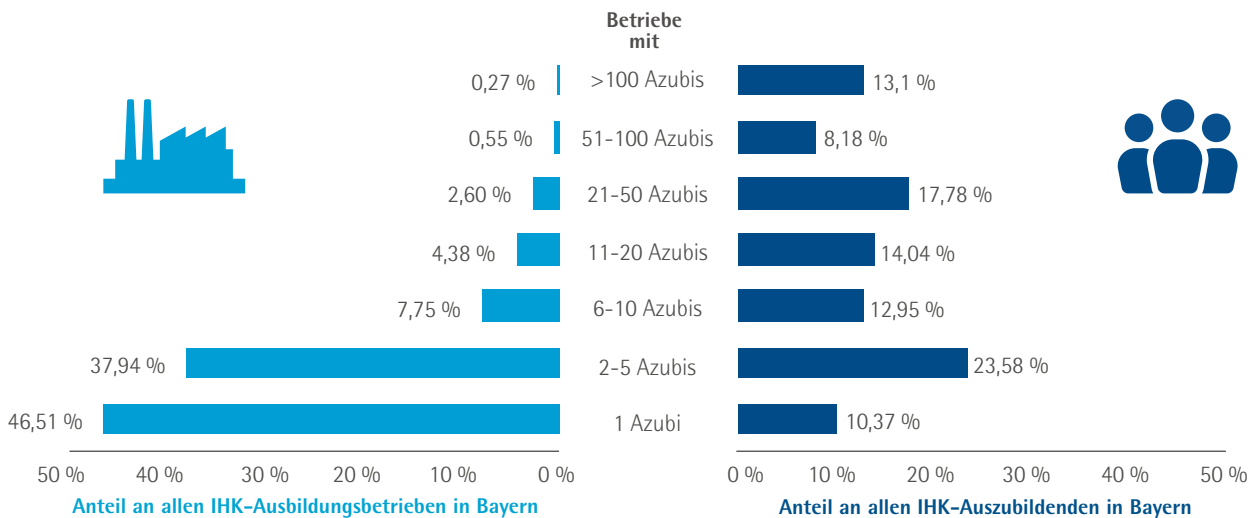
Trotz der angespannten Lage auf dem Ausbildungsmarkt ist das Engagement der Unternehmen weiter ungebrochen, deutlich erkennbar an den **3.494** neu erteilten Ausbildungseignungen. Die Unternehmen haben die Eignungsfeststellung durch die IHK erfolgreich durchlaufen und somit die Berechtigung erworben, junge Menschen auszubilden.

2017: 3.450  
2018: 3.494

Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### Verteilung der Auszubildenden auf Betriebe

Fast die Hälfte (46,51 %) aller aktiven Ausbildungsbetriebe hat nur einen Auszubildenden. 84 % der IHK-Ausbildungsbetriebe haben maximal 5 Auszubildende. Gleichzeitig bilden diese Unternehmen mit 1-5 Auszubildenden 34 % aller IHK-Auszubildenden in Bayern aus. Die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe ist weiterhin hoch, auch wenn gerade kleinere Unternehmen mehr und mehr Probleme haben, ihre Ausbildungsstellen zu besetzen. Für einen gesunden Ausbildungsmarkt braucht Bayern weiterhin das Engagement von kleinen wie großen Unternehmen.



Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

## 3. Weiterbildung

Zahl der IHK-Weiterbildungsstipendiaten in Bayern 2018

1.824  
davon neu ins Förderprogramm aufgenommen: 629

Quelle: Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung – Gemeinnützige Gesellschaft mbH (SBB)

### Stipendiaten

Träger des Förderprogrammes ist das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Gefördert werden qualifizierte Absolventen einer dualen Berufsausbildung, die bei Aufnahme in die Förderung jünger als 25 Jahre sind und noch keinen Hochschulabschluss besitzen. Damit sie sich am Auswahlverfahren des Stipendiums beteiligen dürfen, müssen sie bei ihrer IHK-Berufsabschlussprüfung im Schnitt mindestens 87 Punkte erreicht haben. Insgesamt kann ein Zuschuss zu berufsbezogenen Weiterbildungen von 7.200 Euro über einen Zeitraum von drei Jahren gezahlt werden. Die Weiterbildungsanbieter sind frei wählbar.

### IHK Ausbilderakademie Bayern

1.042

Zertifizierte Ausbilder

1.042 Personen in Bayern waren in 2018 bei der IHK Ausbilderakademie Bayern als zertifizierte Ausbilder geführt. Sie wiesen nach dem erfolgreichen Ablegen der Ausbildereignungsprüfung kontinuierliche Weiterbildung zu ausbildungsrelevanten Themen nach und erreichten somit eine der drei Stufen im Zertifizierungsverfahren „Ausbilder in Bestform“. Die Qualität der Ausbildung und damit die Auszubildenden in den Betrieben profitieren von Ausbildern mit Kenntnissen und Fähigkeiten auf dem aktuellen Stand.

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: IHK Ausbilderakademie Bayern

2017: 71.664  
2018: 68.902

Zahl der Weiterbildungsteilnehmer aller Angebote:  
Seminare, Zertifikatslehrgänge, Fortbildung

Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

## 4. Prüfung

### Prüfungsteilnehmer

<b>ZAHL DER PRÜFUNGSTEILNEHMER AUSBILDUNG</b>	<b>100.698</b>
Zwischenprüfung bzw. Abschlussprüfung Teil 1	49.093
Abschlussprüfung	51.605
<b>ZAHL DER PRÜFUNGSTEILNEHMER WEITERBILDUNG</b>	<b>46.526</b>
davon Maßnahmen / Prüfungen zum Sach- und Fachkundenachweis	14.455
davon Ausbildereignungsprüfungen	14.803
davon (Aufstiegs-)Fortbildungen (letzter Teil)	17.268

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### Prüfer

Prüfer in Aus- und Weiterbildung: **38.618**

### Ausbildungsabsolventen

**47.198**

Absolventen haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und stehen dem Arbeitsmarkt als qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung.

### 10 Ausbildungsberufe mit den meisten Absolventen

55 % der Ausbildungsabsolventen 2018 kamen aus 10 Ausbildungsberufen.

BERUFE UND FACHRICHTUNGEN	ANZAHL BESTANDENE PRÜFUNGEN	ANTEIL
Kaufmann im Einzelhandel	4.127	8,74 %
Kaufmann für Büromanagement	3.835	8,13 %
Industriekaufmann	3.339	7,07 %
Verkäufer	2.941	6,23 %
Industriemechaniker	2.693	5,71 %
Fachinformatiker <sup>1)</sup>	2.140	4,53 %
Kaufmann im Groß- und Außenhandel <sup>1)</sup>	2.129	4,51 %
Bankkaufmann	1.980	4,20 %
Mechatroniker	1.566	3,32 %
Fachkraft für Lagerlogistik	1.399	2,96 %
<b>GESAMT</b>	<b>26.149</b>	<b>55,40 %</b>

1) Nach Berufen - Fachrichtungen sind zusammengefasst.

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### 10 (Aufstiegs-)Fortbildungsabschlüsse mit den meisten Absolventen

69 % der insgesamt 12.087 Absolventen qualifizierten sich mit einem der folgenden 10 Abschlüsse:

BERUFE UND FACHRICHTUNGEN	ANZAHL BESTANDENE PRÜFUNGEN	ANTEIL
Wirtschaftsfachwirt (Gepr.)	2.169	17,94 %
Industriemeister Metall (Gepr.)	1.609	13,31 %
Handelsfachwirt (Gepr.)	1.060	8,77 %
Industriefachwirt (Gepr.)	622	5,15 %
Betriebswirt (Gepr.)	574	4,75 %
Industriemeister Elektrotechnik (Gepr.)	523	4,33 %
Bilanzbuchhalter (Gepr.)	481	3,98 %
Technischer Betriebswirt (Gepr.)	469	3,88 %
Technischer Fachwirt (Gepr.)	429	3,55 %
Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen (Gepr.)	426	3,52 %
<b>GESAMT</b>	<b>8.362</b>	<b>69,18 %</b>

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

**11.184**

Personen haben im Jahr 2018 vor einer bayerischen IHK einen beruflichen Abschluss auf DQR-Stufe 6 oder 7 (Bachelor- oder Masterniveau) abgelegt.

## 5. Qualitätssicherung

### 5.1 Bildungsberatung

Als zuständige Stelle für die Berufsbildung laut Berufsbildungsgesetz ist es Aufgabe der IHK, die Durchführung der Berufsausbildung zu überwachen und zu fördern. Dazu gehört auch die Beratung der an der Berufsbildung beteiligten Personen, um die Qualität in der beruflichen Bildung zu sichern.

55

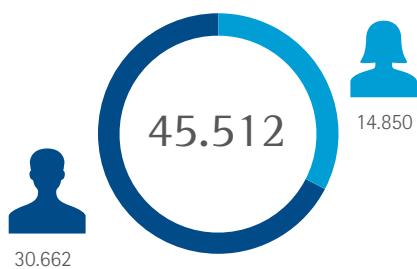
Zahl der Aus- und Weiterbildungsberater

9.058

Zahl der Betriebsbesuche

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### 5.2 Ausbilder in IHK-Ausbildungsbetrieben



Nur wer bei einer zuständigen Stelle als Ausbilder registriert ist, kann die Ausbildung junger Menschen verantworten. Voraussetzung dafür ist der Nachweis der persönlichen und fachlichen Eignung. Die fachliche Eignung besteht aus den beruflichen und den berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten. Für die berufliche Eignung verfügt der Ausbilder über eine einschlägige berufliche Qualifikation. Die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation wird grundsätzlich durch die bestandene Ausbildereignungsprüfung (§4 AEVO) nachgewiesen.

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### 5.3 Ausbildereignungsprüfungen

... werden von den bayerischen IHKs als zuständige Stellen abgenommen.



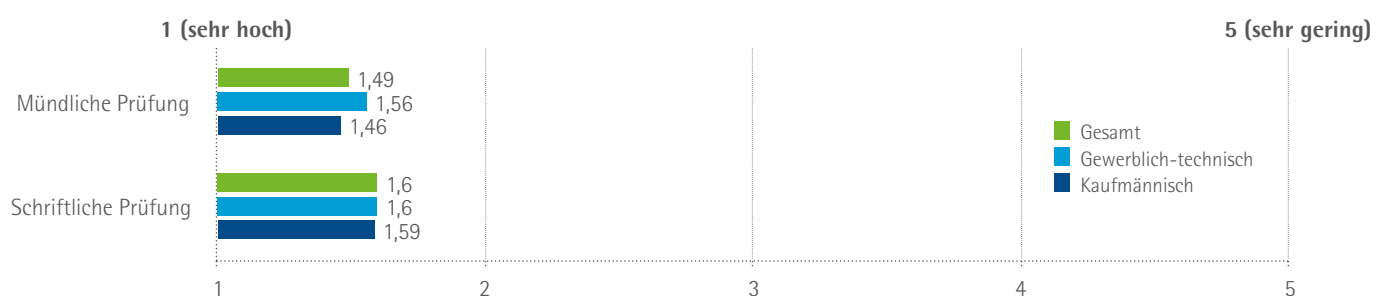
Diese Personen haben die Berechtigung erworben, junge Menschen auszubilden. Die im Vergleich zum Vorjahr (10.517) nochmal deutlich gestiegene Zahl spricht für die hohe Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen, die ihre Mitarbeiter zu Ausbildern qualifizieren lassen.

Zahlen Stand 31.12.2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

### 5.4 Prüfungszufriedenheitsbefragung

Ein weiteres Instrument der Qualitätssicherung ist die regelmäßige bayernweite Befragung von Teilnehmern an IHK-Abschlussprüfungen. Mehr als 2.700 Prüflinge stellten den bayerischen IHKs ein gutes Zeugnis aus:

#### Zufriedenheit mit Organisation und Rahmenbedingungen der Prüfung



Stand Oktober 2018 | Quelle: Bayerische Industrie- und Handelskammern

#### Impressum

Verleger und Herausgeber: Bayerischer Industrie- und Handelskammertag (BIHK) e.V., Dr. Manfred Göbl und Dr. Eberhard Sasse, 80323 München, ☎ 089 5116-0, ✉ info@bihk.de, [bihk.de](http://bihk.de), Ansprechpartner: Barbara Winbeck, Gestaltung: Word Wide KG, München, Titelbild: nd3000-stock.adobe.com, Druck: Oberländer GmbH & Co. KG, Bodenseestraße 18, 81241 München, Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Stand: April 2019